



Knollen- und Zwiebelblumen fürs Staudenbeet von Katharina Adams

Nicht nur die Frühlingsblüher unter den Zwiebelpflanzen können im Staudenbeet Akzente setzen, auch sommerblühende Arten stellen eine Bereicherung dar. So zieht der Staudenmohn (*Papaver orientale*) nach der Blüte Anfang Juni das Laub ein und hinterlässt Lücken im Beet. Lilien, die ab Juli blühen, können diese perfekt schließen. Bei den Sorten ist darauf zu achten, dass robuste und „beettaugliche“ gewählt werden; viele moderne Züchtungen sind mehr für die Schnittblumengewinnung geeignet und nicht sehr ausdauernd. *Lilium regale* eignet sich zum Beispiel sehr gut, sie bildet im Laufe der Jahre große Horste. Weitere Kandidaten für das Stauden-



Kleinblütige Dahlien harmonisieren gut mit den Stauden im Beet

beet sind natürlich Dahlien, wobei man hier vor allem auf kleinblütige Sorten aus der Gruppe der Pompondahlien oder einfachblühende wählen sollte, oder auch Sommerhyazinthen (*Galtonia candicans*), außerdem Montbretien (*Crocsmia-Hybriden*). Letztere sind mit Schutz winterhart, Dahlien und Sommerhyazinthen werden im Herbst ausgegraben und frostfrei überwintert. Welche Kombinationen gewählt werden, hängt vom persönlichen Geschmack und der Farbgestaltung des Beetes ab. Experimentieren lohnt auf jeden Fall.